



Aufbauhilfe für Afghanistan

## **Empor e.V. unterstützt den zivilen Wiederaufbau in Afghanistan**

**Versorgung von Minenopfern und Behinderten**



**Bitte helfen Sie mit!**

Empor e.V. wird gefördert durch



Landeshauptstadt  
München  
**Sozialreferat**

## Direkthilfe, die ankommt und viel bewirkt

In jedem fünften afghanischen Haushalt lebt eine Person, die aufgrund einer Minenexplosion oder Erkrankung behindert ist. Wenige der Betroffenen können sich eine orthopädische Behandlung leisten.

Empor e.V. unterstützt seit 2005 die Versorgung von mittellosen Patient\*innen mit orthopädischen Hilfen und den Betrieb einer orthopädischen Werkstatt in Kabul, die von einem Rückkehrer aus München gegründet wurde. In Kooperation mit dem Sozialreferat der Landeshauptstadt München werden regelmäßig Hilfstransporte mit Sachspenden nach Afghanistan geschickt.

### Empor e.V. fördert in Afghanistan

- die orthopädische Versorgung von Minenopfern und Behinderten
- die Ausbildung von jungen Menschen im Bereich Orthopädietechnik
- die Einrichtung von orthopädischen Werkstätten und die Schaffung von Arbeitsplätzen

### Helfen Sie mit – Ihr Engagement lindert Not!

**Sachspenden** sind willkommen, z. B. Krücken, Rollstühle, Prothesen, Werkzeuge

**Geldspenden** werden benötigt zum Kauf von Materialien, für den Unterhalt der Orthopädiewerkstatt sowie für die Ausbildung von einheimischen Fachkräften

### Spendenkonto

Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg  
IBAN DE68 7025 0150 0000 7072 16  
BIC BYLADEM1KMS

[www.afghanempor.com](http://www.afghanempor.com)

Empor e.V., Hochfeldweg 6, 85586 Poing  
Regina Jaerschky, Tel: 08121 / 82 624



Landeshauptstadt München, Sozialreferat  
Sylvia Glaser, Tel: 089 / 233 48669  
[sylvia.glaser@muenchen.de](mailto:sylvia.glaser@muenchen.de)